

Anmeldung

- Bis zum 11.03.2011

Handwerkskammer Dortmund
Ardeystrasse 93-95
44139 Dortmund

Tel.: 0231 5493- 409

Fax: 0231 5493- 420

E-Mail: wolfgang.diebke@hwk-do.de

Betreff: Anmeldung zum 2. Innovationstag Handwerk NRW

www.tth-nrw.de

- Kostenfreie Informationsveranstaltung

Koordiniert und durchgeführt wird diese Informationsveranstaltung von der **Handwerks-kammer Dortmund** gemeinsam mit dem **Fachverband des Tischlerhandwerks NRW**.

- Veranstalter

Tradition beherrschen, Innovationen fördern, Netzwerke knüpfen und dadurch die Zukunftsfähigkeit des Handwerks als Stütze der nordrhein-westfälischen Wirtschaft steigern!

Unter diesem Motto können die Tätigkeiten des **Technologie-Transfer-Ring Handwerk (TTH)** zusammengefasst werden.

Der TTH besteht aus Beratern der verschiedenen Handwerkskammern und Fachverbände in NRW.



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds
für Regionale Entwicklung

Ministerium für Wirtschaft, Energie,
Bauen, Wohnen und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen



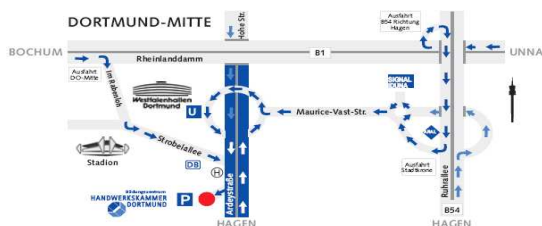
tischler**nrw**



Ansprechpartner / Anfahrt

So finden Sie uns:

Raum „Zeichensaal“
Handwerkskammer Dortmund
Ardeystrasse 93-95
44139 Dortmund



Autobahnverbindungen

Von **A40 / B1** (aus Richtung Bochum, Essen):

Ausfahrt DO-Mitte, links „im Rabenloh“

Von **A44 / B1** (aus Richtung Unna, Soest):

auf B54 (Richtung Hagen, Frankfurt), Ausfahrt Stadtkrone

Von **A45** (aus Richtung Oberhausen):

Am AK DO-West auf A40 / B1 (Richtung Dortmund), Ausfahrt Do-Mitte, links „Im Rabenloh“

Von **A45** (aus Richtung Hagen, Frankfurt):

DO-Süd auf B54 (Richtung Dortmund), Ausfahrt Stadtkrone



Technologieberater Dipl.-Wirt.-Ing. Wolfgang Diebke Handwerkskammer

Dortmund

Telefon 02 31 / 54 93 - 409

Telefax 02 31 / 54 93 - 420

E-Mail: wolfgang.diebke@hwk-do.de

oder

Dipl.-Ing. (FH) Stefan Tomann

Fachverband des Tischlerhandwerks NRW

tischler_n**rw** | Telefon 0 52 61 / 92 14 - 14

Telefax 0 52 61 / 92 14 - 10

E-Mail: mailto:tomann@TZHolz.de Tomann@TZHolz.de

2. Innovationstag Handwerk NRW

IDEEN ERFOLGREICH VERWERTEN
- ZUKUNFT SICHERN -

Informationsveranstaltung



 HANDWERKSKAMMER DORTMUND  HANDWERKSKAMMER DORTMUND  tischlernrw  tischlernrw

 HANDWERKSKAMMER DORTMUND  HANDWERKSKAMMER DORTMUND  tischlernrw

30. März 2011

Handwerkskammer Dortmund

IDEEN RICHTIG VERWERTEN

- ZUKUNFT SICHERN -

Das Handwerk lebt von seinen Fähigkeiten und Ideen. In der Regel kommen diese Ideen dem Kunden zu Gute. Doch wie sieht es mit Ideen zur eigenen Prozessoptimierung oder für eine neue Geschäftsidee aus? Viele solcher Ideen verlaufen im Sand, obwohl sie von großem Nutzen für die Zukunft eines Betriebs sein könnten. Lassen Sie es nicht so weit kommen. Nutzen Sie das Potential von Ideen, um die Zukunftsfähigkeit Ihres Betriebes zu sichern.

Ideenmanagement

Die Idee alleine ist nicht marktreif, sondern muss ausformuliert und weiterentwickelt werden. Eine systematische Vorgehensweise ist dabei unumgänglich. Durch ein gezieltes Ideenmanagement wird der Grundstein für einen Entwicklungsprozess gelegt, wie ihn Herr Munzke vom Ingenieurbüro IdeenNetz, Mitglied im Kompetenzteam - Zentrum Ideenmanagement im Deutschen Institut für Ideen- und Innovationsmanagement beispielhaft vorstellen wird.

Wirtschaftlich durch Umsetzung

Die beste Idee nützt nichts, wenn sie nicht verwirklicht wird. Die Verwertung von Ideen scheitert oft am Mangel an Zeit oder finanziellen Mitteln. Herr Goebel von der Tischlerei Goebel hat im eigenen Betrieb Erfahrungen mit der Umsetzung von Maßnahmen zur Optimierung von Prozessen gemacht. Dabei wurden viele Probleme erkannt, Ideen entwickelt und umgesetzt, von denen er berichten wird.

Ständig sportlich unterwegs

Herr Köster kennt aus seiner Tätigkeit als Modellbauer viele Innovationsprozesse und deren Anforderungen mit allen Rückschlägen und Erfolgen. Er hat eine typisch handwerkliche Einstellung zur Umsetzung von Ideen. Sein Motto lautet „ständig sportlich unterwegs“. Nicht nur darüber, sondern auch über die Produktentwicklung und eine andere wichtige Grundlagen zur Verwertung von Ideen, die Netzerkennung, wird Herr Köster sprechen.

Der Innovationsprozess

Zusammenfassend bestehen zwei Möglichkeiten zur Verwertung von Ideen:

- 1) Aufbau / Erweiterung eines Geschäftskonzeptes
- 2) Verwertung durch Lizenzabkommen

In beiden Fällen muss viel an den Ideen gefeilt und gearbeitet werden. Unterstützung hierbei bekommen Handwerksbetriebe vom Technologie-Transfer-Ring Handwerk (TTH), dessen Berater die Betriebe kostenfrei bei der Umsetzung von Ideen begleiten. Herr Tomann wird die vier Bausteine des Innovationsprozesses vorstellen. Sie umfassen die Bereiche Ideenmanagement, Förderlandschaft, gewerbliche Schutzrechte und Marketing.

Glauben Sie an Ihre Ideen und sichern Sie sich Ihre Zukunft!

Um eine Anmeldung zu dieser kostenfreien Informationsveranstaltung wird bis zum 11. März 2011 gebeten (siehe Rückseite).

Programm-Ablauf:



15:00 Begrüßung

Dipl.-Wirt.-Ing. Wolfgang Diebke
Technologieberater
Handwerkskammer Dortmund

Dipl.-Ing. Stefan Tomann
Technologieberater des
Tischlerhandwerks



15:10 Ideenmanagement
- Die Grundlage von Veränderungen -

Dipl.-Ing. Hans-Rüdiger Munzke
Ingenieurbüro IdeenNetz



16:10 Wirtschaftlich durch
Prozessoptimierung
- Ideen und Umsetzung -

Dirk Goebel
Tischlerei Goebel GmbH

16:45 Kaffee-Pause



17:00 Ständig sportlich unterwegs
- Netzwerke & Co. -

Antonius Köster
Antonius Köster GmbH & Co. KG



18:00 Innovationsprozesse
- Die Aufgabe des TTH -

Dipl.-Ing. Stefan Tomann

Fachverband des
Tischlerhandwerks NRW

18:15 Ende der Veranstaltung und Möglichkeit zum Gespräch bei einem
kleinen Imbiss